

P r o t o k o l l

der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Droyßig vom 21. Januar 2013 - Öffentlicher Teil -

Sitzungsraum: Versammlungsraum, Zeitzer Straße 15, 06722 Droyßig

28.01.2013

Anwesenheit:

Vorsitzender des Gemeinderates: Herr Luksch

Herr Milker (ab TOP 9) Herr Ruppert
Herr Oehlert Herr Schmidt
Frau Pietsch Frau Seydewitz
Herr Röder Herr Wötzel
Frau Große Frau Meinhardt-Alt

es fehlten:

Frau Schneider entschuldigt (krank)
Herr Kannegießer entschuldigt (Urlaub)
Herr Kuhnert entschuldigt

Gäste:

Herr Köhler FBL Kämmerei / Bau

Dem Protokoll beizufügende Anlagen: keine

T A G E S O R D N U N G

Öffentlicher Teil Beginn: 19:00 Uhr Ende: 19:37 Uhr

- | | | |
|--------|--|----------------------------|
| TOP 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit | |
| TOP 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| TOP 3 | Einwohnerfragestunde | |
| TOP 4 | Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates – öffentlicher Teil | |
| TOP 5 | Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse | |
| TOP 6 | Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse | |
| TOP 7 | Bericht der Ausschussvorsitzenden | |
| TOP 8 | Ausscheiden aus dem Gemeinderat | Informationsvorlage |
| TOP 9 | Verpflichtung des neuen Gemeinderates | |
| TOP 10 | Wahl des stellvertretenden ehrenamtlichen Bürgermeisters | |
| TOP 11 | Satzung zur Aufhebung der Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des UHV
"Weiße Elster" | Beschluss |
| TOP 12 | Informationen des Bürgermeisters, Anfragen und Anregungen | |

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

Herr Luksch, als Vorsitzender des Gemeinderates, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Gemeinderäte zur ersten Gemeinderatssitzung des Jahres 2013.

Die Gemeinderäte gedenken dem am 29.12.2012 verstorbenen Gemeinderat Bernd Otto in einer Schweigeminute.

Es wird festgestellt, dass alle Anwesenden die Einladung fristgemäß erhalten haben und die Beschlussfähigkeit mit 10 zu Beginn anwesenden Gemeinderatsmitgliedern gegeben ist.

TOP 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Luksch beantragt, den TOP 10 von der Tagesordnung abzusetzen, da mit den Fraktionen noch Vorgespräche geführt werden sollen.

Abstimmung über den Antrag: 10 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Die geänderte Tagesordnung wird mit 10 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

TOP 3

Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

TOP 4

Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates – öffentlicher Teil

Das Protokoll vom 17.12.2012 wird mit 9 *Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung* genehmigt.

TOP 5

Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Beschluss-Nr. 42 / 2012	Vergabe Bauleistungen Markt 6 b - Ausbaurbeiten
Beschluss-Nr. 43 / 2012	Vergabe Bauleistungen Markt 6 b - Elektroinstallationsarbeiten
Beschluss-Nr. 44 / 2012	Vergabe Bauleistungen Markt 6 b – Heizungs- u. Sanitärinstallation

TOP 6

Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Herr Luksch:

- Die Bauaufträge für Markt 6 b sind erteilt. Die Bauanlaufberatung hat am 14.01.2013 stattgefunden.
- Die Arbeiten an der Nordstraße 2. BA wurden am 23.12.2012 eingestellt und am 08.01.2013 wieder aufgenommen und bei Wintereinbruch erneut eingestellt.

TOP 7

Bericht der Ausschussvorsitzenden

Es haben keine Ausschuss-Sitzungen stattgefunden.

TOP 8

Ausscheiden aus dem Gemeinderat

Herr Luksch: Am 29.12.2012 ist Herr Bernd Otto verstorben. Sein Mandat ist dadurch beendet. Nachrücker ist Herr Volker Milker.

TOP 9

Verpflichtung des neuen Gemeinderates

Herr Luksch verpflichtet den neuen Gemeinderat Herrn Volker Milker durch Verlesen der Verpflichtungserklärung und Unterschrift.

TOP 10 (entfällt)

TOP 11

Satzung zur Aufhebung der Satzung zur Umlage der Verbandsgemeindebeiträge des Unterhaltungsverbandes Weiße Elster - Beschluss

Herr Köhler: Die Gemeinde Droyßig hatte im Rahmen der Haushaltskonsolidierung im Feb. 2012 die Umlagesatzung beschlossen. Zwischenzeitlich wurde durch das Land klargestellt, dass die Zuständigkeit nach dem Wassergesetz bei der Verbandsgemeinde liegt, nicht bei der Gemeinde. Die Satzung muss daher rückwirkend ab Veröffentlichung zurückgenommen werden.

Die Verbandsgemeinde wird darüber noch diskutieren. Die Umlagen der Jahre 2010 - 2012 werden vom UHV zurückgezahlt und von der Verbandsgemeinde erneut auf die Gemeinde umgelegt. Ab 2013 könnten dann die Grundstückseigentümer zusätzlich zu den Grundsteuern damit belastet werden.

Beschluss-Nr. 01 / 2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Droyßig beschließt die beigefügte Satzung zur Aufhebung der Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes Weiße Elster.

Abstimmungsergebnis

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des GR:	14 + 1	Fürstimmen:	11
tatsächliche Anzahl der Mitglieder des GR:	13 + 1	Gegenstimmen:	0
davon anwesende Mitglieder des GR:	10 + 1	Enthaltungen:	0
davon im Mitwirkungsverbot gemäß § 31 GO LSA :	0		

TOP 12

Informationen des Bürgermeisters, Anfragen und Anregungen

Herr Luksch:

- Die Bauausschuss-Sitzung am 04.02.2013 entfällt.
- Herr Milker war bisher sachkundiger Einwohner im Bauausschuss. Da er jetzt Gemeinderatsmitglied ist, muss ein Nachrücker als sachkundiger Einwohner gefunden werden.
- Eine Spendenliste für die Orgelrestaurierung in der evangelischen Kirche liegt im Gemeindebüro aus.

Herr Ruppert: Die Feuerwehr möchte wissen, wo die Betonteile einer Rundbank, die lange hinter dem Bauhof gelagert waren, sich befinden.

Herr Röder: Die wurden entsorgt, nachdem sie durch jahrelange Lagerung beschädigt waren.

Frau Pietsch: Das Ausbildungsgelände, das sich die Feuerwehr hergerichtet hat, wurde durch große Fahrzeuge zerfahren.

Herr Ruppert: Bürger haben nachgefragt, ob sie bei Fällung der Bäume am Mittelteich in Romsdorf das Holz bekommen könnten?

Herr Luksch: Die Gemeinde hat keinen Auftrag zur Fällung erteilt. Generell können sich Bürger mit der Befähigung zum Bedienen von Motorkettensägen um einen Auftrag zur Fällung bewerben und dann das Holz bekommen.

Herr Milker: Die Straßenbäume an der Kreisstraße nach Wetterzeube stehen zum Teil so schräg, dass die Wurzeln den Straßenkörper beschädigen.

Frau Pietsch: Der Burgenlandkreis ist als Eigentümer darüber informiert, unternimmt aber nichts.

Herr Milker: Wenn die Straße Am Bahnhof abgefräst wird, könnte das auch in der Siedlung gemacht werden?

Herr Luksch: Das ist mit in der Planung. Derzeit werden Kostenangebote eingeholt, aber der Haushalt für 2013 muss abgewartet werden.

Vorsitzender des Gemeinderates

Protokollant

Ende des öffentlichen Sitzungsteils um 19.37 Uhr
Nichtöffentlichkeit wurde hergestellt.